

# SCHOOL-SCOUT.DE

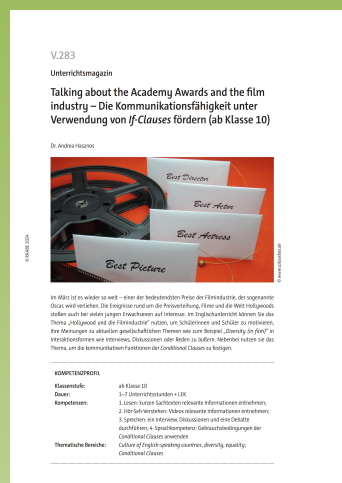
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Talking about the Academy Awards and the film industry - der OSCAR*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



## Talking about the Academy Awards and the film industry – Die Kommunikationsfähigkeit unter Verwendung von *If-Clauses* fördern (ab Klasse 10)

Dr. Andrea Hasznos



Im März ist es wieder so weit – einer der bedeutendsten Preise der Filmindustrie, der sogenannte Oscar, wird verliehen. Die Ereignisse rund um die Preisverleihung, Filme und die Welt Hollywoods stoßen auch bei vielen jungen Erwachsenen auf Interesse. Im Englischunterricht können Sie das Thema „Hollywood und die Filmindustrie“ nutzen, um Schülerinnen und Schüler zu motivieren, ihre Meinungen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen wie zum Beispiel „*Diversity (in film)*“ in Interaktionsformen wie Interviews, Diskussionen oder Reden zu äußern. Nebenbei nutzen sie das Thema, um die kommunikativen Funktionen der *Conditional Clauses* zu festigen.

### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	ab Klasse 10
<b>Dauer:</b>	1–7 Unterrichtsstunden + LEK
<b>Kompetenzen:</b>	1. Lesen: kurzen Sachtexten relevante Informationen entnehmen; 2. Hör-Seh-Verstehen: Videos relevante Informationen entnehmen; 3. Sprechen: ein Interview, Diskussionen und eine Debatte durchführen; 4. Sprachkompetenz: Gebrauchsbedingungen der <i>Conditional Clauses</i> anwenden
<b>Thematische Bereiche:</b>	<i>Culture of English-speaking countries, diversity, equality; Conditional Clauses</i>

## Fachliche Hinweise

### Kommunikative Funktionen der *Conditional Clauses*

Bedingungssätze erfüllen **kommunikative Funktionen** und sind abhängig von der Art der Bedingung und dem Kontext, in dem sie verwendet werden. Hier einige der wichtigsten kommunikativen Funktionen:

1. *Expressing hypothetical situations*

Mit Bedingungssätzen kann man über **hypothetische Situationen** sprechen, über welche die Sprechenden keine endgültige Aussage über das Ergebnis treffen. Sie können Möglichkeiten, Vorstellungen oder Spekulationen ausdrücken. Beispiel: „*If I were rich, I would travel the world.*“

2. *Making predictions*

Bedingungssätze können **Vorhersagen treffen** oder Einblicke in das bieten, was in der Zukunft geschehen könnte, wenn eine bestimmte Bedingung erfüllt ist. Beispiel: „*If the weather remains hot, there will be a drought.*“

3. *Giving advice*

Bedingungssätze können **Ratschläge oder Empfehlungen** geben, indem sie ein hypothetisches Szenario darstellen. Beispiel: „*If I were you, I would study for the exam.*“

4. *Describing unreal past situations*

Mit Bedingungssätzen kann man über **unrealistische Situationen in der Vergangenheit** sprechen. Beispiel: „*If I had known, I would have come to the party.*“

5. *Expressing regret*

Bedingungssätze können **Bedauern oder Enttäuschung** über eine vergangene Handlung oder Entscheidung ausdrücken, die nicht getroffen wurde. Beispiel: „*If I hadn't missed the bus, I would have been on time for the meeting.*“

6. *Requesting or politeness*

Mit Bedingungssätzen kann man **höfliche Anfragen stellen oder direkte Aussagen mildern**. Beispiel: „*Would you mind helping me if you have some time?*“

7. *Expressing consequences*

Bedingungssätze können die **Konsequenzen bestimmter Handlungen oder Situationen** vermitteln. Beispiel: „*If you don't water the plants, they will wither.*“

8. *Offering conditions*

Bedingungssätze können Bedingungen enthalten, die erfüllt sein müssen, damit eine **bestimmte Handlung** stattfindet. Beispiel: „*I will buy a car if I can get a loan.*“

9. *Expressing cause and effect*

Bedingungssätze können eine **Ursache-Wirkung-Beziehung** zwischen zwei Ereignissen anzeigen. Beispiel: „*If you eat too much, you'll get sick.*“

### 10. *Expressing certainty or unlikelihood*

Bedingungssätze können **Grade der Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit** ausdrücken. Beispiel:  
„*If it rains tomorrow, the event will be canceled*“ (wahrscheinlicher); „*If it ever snows in this city, I'll be shocked*“ (weniger wahrscheinlich).

Bedingungssätze können in Typen unterteilt werden, wie zum Beispiel *Zero Conditionals, First Conditionals, Second Conditionals, Third Conditionals* und *Mixed Conditionals*; jeder mit seiner eigenen spezifischen kommunikativen Funktion und Struktur. Die Wahl des Bedingungstyps hängt vom Kontext und der beabsichtigten Bedeutung ab, die die Sprechenden oder Schreibenden vermitteln möchten.

Ein „*Zero Conditional*“, auch „*Real Conditional*“ oder „*Factual Conditional*“ genannt, ist eine Art von Bedingungssatz, der dazu dient, allgemeine Wahrheiten, Tatsachen oder Situationen auszudrücken, die immer wahr sind und nicht von einer bestimmten Bedingung oder hypothetischen Situation abhängen. Beispiel: „*If you heat water to 100 degrees Celsius, it boils.*“

## Didaktisch-methodische Hinweise

### Zur Wahl des Themas „Hollywood und die Filmindustrie“

Die Filmindustrie und die Welt Hollywoods sind Themenfelder, in denen nicht nur Unterhaltung, sondern auch immer wieder **wichtige gesellschaftliche Themen** wie **Diversität, Inklusion** und (Geschlechter)Gleichstellung im Fokus stehen. Diese Inhalte sind für die Lernenden lebensweltnah und motivierend und führen so erfahrungsgemäß zu starken Meinungsäußerungen.

### Zu den Schwerpunkten der Unterrichtsreihe

Mit den vorliegenden Materialien werden alle vier Kernkompetenzen gefördert, wengleich das Sprechen im Fokus steht. **Leseverstehen:** die Schülerinnen und Schüler lesen Texte, um sich anschließend inhaltlich fundiert dazu äußern zu können. **Hör-Seh-Verstehen:** die Lernenden sehen Videos, zu deren Inhalten sie sich mündlich und schriftlich äußern. **Sprechen:** die Lernenden versprachlichen ihre Meinungen und führen ein Interview, eine Debatte und Diskussion durch. **Schreiben:** die Schülerinnen und Schüler schreiben eine fiktive Dankesrede. **Grammatikalisch** stehen die Gebrauchsbedingungen der **Conditional Clauses** im Mittelpunkt, die die Lernenden mithilfe der Materialien festigen.

## Auf einen Blick

### 1. Stunde

<b>Thema:</b>	The Academy Award ceremony
<b>M 1</b>	<b>The Oscar statuette: A prestigious award – Picture stimulus</b> / ein Bild beschreiben und kreativ mit dem Bild arbeiten (EA, PA, PL)
<b>M 2</b>	<b>“And the Oscar goes to ...“ – A text about the Academy Award of Merit</b> / den Gebrauch von Bedingungssätzen im Zusammenhang mithilfe eines kurzen Sachtexts festigen (GA, EA, PL)
<b>Hausaufgabe:</b>	Eine Recherche über Hintergrundinformationen (Fun Facts, Gewinner und Gewinnerinnen, den Ablauf der Veranstaltung, etc.) zu den Oscar-Verleihungen durchführen (optional)

### 2./3. Stunde

<b>Thema:</b>	The importance of diversity in the film industry
<b>M 3</b>	<b>Diversity in the film industry – A comment</b> / sich anhand eines Textes über das Thema „ <i>Diversity in film</i> “ austauschen, einen Kommentar zum Thema schreiben, ein Filmskript skizzieren und Bedingungssätze festigen (EA, PA, GA, PL)

### 4. Stunde

<b>Thema:</b>	A controversial episode: Will Smith and Chris Rock
<b>M 4</b>	<b>A slap in the face: A scandalous event? – A debate</b> / ein Video über einen Skandal bei den Oscars verstehen und sich darüber austauschen (EA, PL); anhand von Bedingungssätzen die eigene Position zum Vorfall darlegen (GA); eine Debatte zum Vorfall führen (GA, PL)
<b>Benötigt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetzugang, um das Video anzusehen</li> </ul>

### 5. Stunde

<b>Thema:</b>	Interviews with award winners
<b>M 5</b>	<b>Interview with a winner – Conducting an own dialogue</b> / vor dem Hintergrund eines Videos ein fiktives Interview mit einer berühmten Persönlichkeit führen (PA, PL)
<b>Benötigt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetzugang, um das Video anzusehen</li> </ul>



## 6. Stunde

**Thema:** An acceptance speech

**M 6** "Thank you all!" – Giving a speech / mithilfe einer realen Oscar-Dankesrede eine fiktive Rede vorbereiten und vor der Klasse halten (EA, PL)

**Benötigt:**

- Internetzugang, um das Video anzusehen



## 7. Stunde

**Thema:** The role of women in the film industry

**M 7** **Women in the film industry: Is there still a glass ceiling? – A discussion /** unter Verwendung zweier Kurztexte eine Internetrecherche mit anschließender Gruppendiskussion durchführen (EA, GA, PL)








## Lernerfolgskontrolle

**LEK** Test: The American film industry – Conditionals clauses

## Minimalplan

Falls weniger Zeit zur Verfügung steht, können alle Materialien auch unabhängig voneinander eingesetzt werden, da sie unterschiedliche thematische Schwerpunkte setzen und verschiedene Kompetenzen trainieren, dabei bauen sie nicht aufeinander auf.

## Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	einfaches Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben		Alternative		Hinweis/Tipp

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**


*Talking about the Academy Awards and the film industry - der OSCAR*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



V.283  
Unterrichtsmagazin  
**Talking about the Academy Awards and the film industry – Die Kommunikationsfähigkeit unter Verwendung von If-Clauses fördern (ab Klasse 10)**  
Dr. Andrea Heilmann



In 1929 ist es wieder so weit – einer der bedeutendsten Preise der Filmindustrie, die sogenannten Oscars, wird verliehen. Die Mitglieder rund um die Präsentation, Filme und die Welt Hollywoods stellen sich bei einem jungen Zuschauer als Herausforderung dar. Inlogischere können Sie die Themen „Hollywood und die Filmindustrie“ nutzen, um SchülerInnen und Schüler zu motivieren, ihre Meinungen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen wie zum Beispiel „Diversity in Hollywood“ in Englisch zu diskutieren und zu präsentieren. Schließen Sie dabei die Aufgaben, welche näher in der Thematik, um die Kommunikation Fähigkeiten der Conditional Clauses zu fördern.

**KOMPETENZPROFIL**  
Klassenstufe: ab Klasse 10  
Bauer: 2-3 Unterrichtsstunden (1 UE)  
Komplexität: 1. Lesens: Lesens Sachtexten relevante Informationen entnehmen, 2. Lesens: Sachtexten: Themen relevante Informationen entnehmen, 3. Sprechen: ein Interview, Diskussionen und eine Debatte durchführen, 4. Sprachkompetenz: Gesprächsverständnisse der Conditional Clauses anwenden  
Thematische Bereiche: Culture of English speaking countries, diversity, equality, Conditional Clauses